

## KAMPFESSPIELE AN SCHULEN IN NORDERSTEDT

GRUNDSCHULE FRIEDRICHSGABE : FRAU KORN

An dieser Schule lief das Projekt erfolgreich in verschiedenen Klassen. Projekt wurde eingestellt obwohl Bedarf bei Herrn Struckmann und Frau Reinders von Seiten der Schule und den Kindern geäußert wurde.

GRUNDSCHULE NIENDORFER STRASSE: FRAU DIERCKS

An dieser Schule läuft das Projekt bis Juni 2013 in verschiedenen Klassen. Projekt wird eingestellt obwohl Bedarf bei Herrn Struckmann und Frau Reinders von Seiten der Schule und den Eltern und Kindern geäußert wurde.

REGIONALSCHULE GARSTEDT: HERR LÜHR

An dieser Schule lief das Projekt erfolgreich in verschiedenen Klassen. Projekt soll nicht wieder begonnen werden obwohl Bedarf von Seiten der Schule bei Herrn Struckmann geäußert wurde.

LESSING-GYMNASIUM: HERR THOMA

Diese Schule hat Bedarf bei Frau Reinders geäußert und bekam eine Absage.

REGIONALSCHULE FRIEDRICHSGABE: HERR GRABENKAMP

Diese Schule hat Bedarf bei Frau Reinders geäußert und bekam eine Absage.

Toni Thoma und Oliver Grabenkamp  
Sportfachleiter des Lessing-Gymnasiums und  
der Regionalschule Friedrichsgabe  
Moorbekstr.15  
22846 Norderstedt

30.05.2012

Zweite Stadträtin  
Frau Anette Reinders  
Rathausallee 50  
Stadt Norderstedt

**Einsatz von Herrn Matthias Scheu im Sportunterricht des Lessing-Gymnasiums und der Regionalschule Friedrichsgabe**

Sehr geehrte Frau Reinders,

im Lehrplan Sport der weiterführenden Schulen ist unter den verschiedenen Themen der Bereich 9 „Raufen, Ringen und Verteidigen“ enthalten, bei dem u.a. Selbstvertrauen entwickeln, faires Kräftemessen, Gegner respektieren, Kampftechniken erlernen und anwenden als Zielperspektiven genannt werden.

Gern würden wir für den Sportunterricht in den 7.Klassen die fachkompetente Unterstützung von Herrn Matthias Scheu dazu in Anspruch nehmen, der sich bisher schon durch sein Lehrgangsangebot:“ Gewaltprävention mit Jungen durch Kampfes Spiele“ in verschiedenen Bildungseinrichtungen einen Namen geschaffen hat.

Herr Scheu könnte nach unseren Vorstellungen nach den Sommerferien in den sechs 7. Klassen so eingesetzt werden, dass eine intensive Arbeit mit jeweils drei Klassen in wöchentlich je 2 Stunden ein Erreichen der beabsichtigten Ziele ermöglicht. Insgesamt würden wir damit Herrn Scheu wöchentlich mit 6 Stunden einplanen wollen.

Sommerferien	R7a	Herbstferien	G7a	Ende des Halbjahres
	R7b		G7b	
	R7c		G7c	

Wir würden es sehr begrüßen, wenn Sie als Dezernentin den schulischen Einsatz von Herrn Scheu für dieses Projekt ermöglichen könnten.

Vielleicht ist mit diesem Projekt ja auch eine erfolgreiche Teilnahme der Stadt Norderstedt bei dem bundesweiten Städtewettbewerb

<http://www.mission-olympic.de/bewegte-staedte/wettbewerb-20122013/ablauf/>

<http://www.mission-olympic.de/bewegte-staedte/wettbewerb-20122013/sonderpreis-2012/> möglich.

Mit freundlichen Grüßen